
Capela de São Miguel - Coimbra

ÜBER

Die kleine, aber sehr bezaubernde Kapelle São Miguel wurde 1517 erbaut und ersetzte eine mittelalterliche Privatkapelle. Das Bauprojekt wird insgesamt Marcos Pires zugeschrieben, der auch das Seitenportal im manuellinischen Stil erarbeitete. Allerdings starb er im Jahre 1521 noch vor dem endgültigen Abschluss der Bauarbeiten, die dann von Diogo de Castilho fertig gestellt wurden. Der neoklassische Eingang wurde im Jahre 1780 von José de Carvalho gestaltet.

Im Inneren sind der Hochchor und die Tribüne mit aus Coimbra stammenden Azulejo aus dem 18. Jahrhundert, die einen deutlichen holländischen Einfluss aufweisen, verkleidet. Im Kirchenschiff stammt die Azulejoverkleidung aus dem 17. Jahrhundert und wurde in einer Werkstatt in Lissabon hergestellt. In der Hauptkapelle wurde der manieristische Altar im Jahre 1605 von Bernardo Coelho entworfen und von Simão da Mota ausgeführt. Dazu gehören Gemälde aus den meisterlichen Händen von Simão und Domingos Veríssimo Serrão. Bemerkenswert ist auch die Barrockorgel aus dem Jahre 1733, die mit "chinoiserie", Malereien mit orientalischem Einfluss, geschmückt ist.

Kontakte

Universidade de Coimbra - Largo da Porta Férrea 3004-531 Coimbra
Telefon: +351 239 410 980
